

punkt 3

Nr. 01/2020 | 16. Januar

Mobil mit dem ÖPNV



Silva Bartz schickt Fahrplanänderungen in Echtzeit aufs Handy

„DB-Streckenagent“ hilft Pendlern ...

S.4

Foto: André Groth



S.3

Foto: André Groth

Besser und schöner!
Qualitätsverbesserung auf vielen Ebenen durch S-Bahn PLUS-Programm.



S.14

Foto: Ralf Donat

Singschwäne live erleben
Einladung zur Safari und zu Mythen und Märchen am Lagerfeuer.



S.17

Foto: Alexander Daubitz

Berlins Top-Tunnel saniert
Bauarbeiten im stark frequentierten Nord-Süd-Tunnel abgeschlossen.

SONDERVERKEHR ZUR GRÜNEN WOCHEN



Foto: Messe Berlin GmbH

Zum 85. Mal zeigt die Internationale Grüne Woche 2020 (17. bis 26. Januar) auf dem Messegelände Berlin Trends aus Landwirtschaft, Ernährung sowie Gartenbau. In Halle 10.2 präsentiert das diesjährige Partnerland Kroatien seine Traditionen und kulinarischen Highlights. Zur An- und Abreise empfiehlt die S-Bahn Berlin die Linien

S41 und S42 bis Messe Nord/ICC sowie die Linien S3 und S9 bis Messe Süd (Eichkamp). Auch die S5 kann in der Zeit von 9 bis 18.30 Uhr (am 24. Januar bis 20.30 Uhr) für die Fahrt nach Messe Süd genutzt werden. Extra für die Grüne Woche wird sie über Westkreuz hinaus nach Olympiastadion (ohne Halt in Heerstraße) verlängert. → gruenewoche.de

AUS DEM INHALT

Die Proben laufen auf Hochtouren

Wintergarten-Geschäftsführer Georg Strecker spricht im Interview über die neue Show des Varietés, die die 20er-Jahre von damals und heute feiern soll.

..... Seite 5

Tolle Tipps für die nahenden Winterferien

Ob ins Aquarium, auf die Eisbahn oder ins Zauber Schloss: Berlin und Brandenburg haben für die schulfreien Tage jede Menge zu bieten.

..... Seiten 6/7

Viele Ziele günstig und schnell erreichen

Mit den attraktiven Ausflugstickets der Bahn geht es von der Stadt aufs Land oder zum Entspannen mal eben ans Meer.

..... Seiten 8/9

Neue Broschüre für 2020 ist da

Das Heft „Brandenburg für alle. Barrierefrei reisen“ ist jetzt erschienen. Es bietet einen Überblick zu Ausflügen für Menschen mit Einschränkungen.

..... Seite 13

BAHNLEKTÜRE

Gesundes neues Jahr!

Yoga, Ayurveda, Meditation, Heilpflanzen, Fasten – nein, das sind keine trendigen Nachwehen der Neujahrsvorsätze. Das sind traditionelle Verfahren und Themenspektren der Naturheilkunde, die gerade eine Renaissance erleben und um die es in dem von der Jura-Studentin Heike gelesenen Buch geht. „Ist doch alles Quatsch“, hört man da die Skeptiker



Foto: Lionel Kreglinger

rufen. Doch genau diesen begegne der Autor mit dem geballten Fach- und Forschungswissen eines Internisten, Arztes für Naturheilverfahren und Professors für klinische Naturheilkunde an der Charité Berlin. Gerade chronische Erkrankungen könnten mit den Selbstheilungskräften der Naturheilkunde erfolgversprechend behandelt werden. Und welcher Betroffene würde sich das nicht für 2020 wünschen?

INFO

Prof. Dr. Andreas Michalsen „Heilen mit der Kraft der Natur“ Insel Verlag, 2017, 304 Seiten, ISBN 978-3458176985

QUALITÄTSOFFENSIVE S-BAHN PLUS

Pünktlichkeits-Ziel erreicht

Auch Zugausfälle wurden 2019 verringert

S-Bahn PLUS – so lautet der Name der Qualitätsinitiative der S-Bahn Berlin. Diese startete im Juli 2018. Jetzt hat die S-Bahn eines der wichtigsten Ziele des umfassenden Programms erreicht: Die durchschnittliche Pünktlichkeit 2019 betrug 96,1 Prozent und lag damit über der in den Verträgen mit den Ländern Berlin und Brandenburg vereinbarten Zielmarke.

Ein weiterer Erfolg: Die Zugausfälle sind 2019 gegenüber dem Vorjahr um 39 Prozent zurückgegangen – ohne Berücksichtigung der baubedingten Ausfälle, die lange im Vorhinein geplant und durch Ersatzverkehre abgedeckt wurden. Die Bauaktivitäten haben sich im vergangenen Jahr erhöht, was von den Fahrgästen viel Geduld erforderte. Investitionen in die Infrastruktur sind jedoch unverzichtbar, um sie auf Dauer in Schuss zu halten.

Auf den Bahnhöfen wurden zahlreiche Verbesserungen umgesetzt: Dank eines Zusatzbudgets in sechsstelliger Höhe konnten an 15 Stationen



Foto: André Groth

Verschönerungen vorgenommen werden. Und auch für Malerarbeiten auf 15 Bahnhöfen und das anschließende Auftragen eines neu entwickelten High-Tech-Graffiti-Schutzes wurde bis zum Jahresende nochmal zusätzliches Geld in die Hand genommen.

Insgesamt wurden seit dem Start bereits mehr als die Hälfte der Maßnahmen der Qualitätsinitiative S-Bahn PLUS umgesetzt. Das Programm läuft bis 2025, die DB setzt dafür gut 30 Millionen Euro ein.

INFO

→sbahn.berlin/qualitaet

Beratung beim Ticketkauf

Interims-Standort im Potsdamer Hauptbahnhof

Fahrgäste und Besucher in Potsdam können sich auf ein neues Angebot freuen. Am Hauptbahnhof entsteht dort, wo bisher das Reisezentrum der Deutschen Bahn untergebracht war, die Potsdamer Mobilitätsagentur („mobiagentur“). Sie soll Alternativen zum Autofahren aufzeigen und so einen Beitrag zur Verkehrsreduzierung und zum Klimaschutz leisten.

Aktuell laufen die Umbauarbeiten im ehemaligen Reisezentrum. Die neue „mobiagentur“ eröffnet voraussichtlich Ende Februar.

DB-Fahrkarten und Informationen für den Fernverkehr erhalten

Fahrgäste seit 9. Januar am Interims-Standort im ehemaligen Feinkostladen in der Bahnhofspassage (nahe dem Aufgang zu Gleis 6 + 7).

VBB-Fahrausweise kann man ebenfalls dort oder auch im S-Bahn-Kundenzentrum erwerben.



Ticketverkauf in der Bahnhofspassage

Foto: Birte Enzenberger

Das #VBB-Team informiert



Gesucht: Aktive für den FAHRGAST-Dialog im VBB

Der VBB sucht wieder Bürger|innen, die sich ehrenamtlich im VBB FAHRGAST-Dialog für die Weiterentwicklung des Nahverkehrs in Berlin und Brandenburg engagieren wollen. Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2020.

40 Fahrgäste nehmen seit 2015 im Rahmen des VBB FAHRGAST-Dialogs an Fachexkursionen und Workshops teil. In der Vergangenheit wurde z. B. gemeinsam über die auf der Innotrans vorgestellten Züge, den neu gestalteten Bahnhof Ostkreuz sowie die VBB Apps beratschlagt. Teilnehmer|innen des Fahrgastdialogs können sich weiterhin in einer von drei Arbeitsgruppen zu den Themen Fahrplanangebot, Tarif oder Fahrgastinformation engagieren. Es geht darum, den Nahverkehr in Berlin und Brandenburg zu testen, dadurch weiter zu entwickeln und den Unternehmen mit konstruktiver Kritik zu helfen.

Dieses Gremium wird nun zur Hälfte mit neuen Mitgliedern besetzt. Der Aufruf richtet sich an alle Personen in Berlin und Brandenburg, die älter als 16 Jahre sind. Wer mitmachen will, bewirbt sich per E-Mail unter **Fahrgastdialog@VBB.de**. Der Bewerbungsbogen steht im Internet unter →vbb.de/fahrgastdialog zum Download bereit. Alle Teilnehmer|innen werden schriftlich benachrichtigt und zur ersten Veranstaltung im März 2020 eingeladen.

Spannendes und Interessantes aus dem VBB-Land finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (#vreizet) und Twitter (@VBB_BerlinBB #VBB #VBBLand).

Streckenagenten sind jetzt noch länger im Einsatz

Dank neuer Kooperation sind Pendler von 4 bis 24 Uhr bestens informiert

■ Sie halten Ausschau nach Zugausfällen, Verspätungen, technischen Störungen und all den anderen Dingen, die ein Pendlerdasein hin und wieder erschweren können. Die Rede ist vom Team der Streckenagenten bei DB Regio.

Kommt es auf einer Strecke zu einer Störung, landet die über die App „DB Streckenagent“ im Handumdrehen als Sofortnachricht auf dem Smartphone oder Tablet – und das seit Beginn des Jahres bereits ab 4 Uhr morgens. Denn dank einer neuen Kooperation zwischen DB Regio Südost und Nordost wird der Streckenagent ab sofort vier Stunden länger als bisher betreut: von 4 bis 24 Uhr statt bisher von 6 bis 22 Uhr.

„Vor allem Pendler, die bereits sehr früh unterwegs sind, erhalten Hinweise zu Verspätungen und bekommen Alternativen genannt“, sagt Antje Tenner, Leiterin Kundendialog bei DB Regio Nordost, zu den Vorteilen der längeren Betreuung. „Der beliebte und nachgefragte Service wird jetzt auch in den späten Tagesrandlagen angeboten und ist zusätzlich nützlich, wenn Pendler sich nach der Arbeit zum Beispiel noch mit Freunden treffen – und bei auftretenden Störungen lieber noch ein Bier trinken, als am Bahnhof zu warten.“

Die App „DB Streckenagent“ ist seit 1. März 2017 erhältlich. Sie wurde entwickelt, um die Fahrgäste möglichst frühzeitig und schnell über eventuelle Störungen auf der



Foto: André Groth

Silva Bartz ist eine der Streckenagenten bei DB Regio.

Strecke zu informieren. Echtzeitdaten für Züge bekommen die Kunden zwar zum Beispiel auch über die App „DB Navigator“, aber der Streckenagent bringt die Infos proaktiv zum Fahrgast – und zwar passgenau für die eigenen, regelmäßigen Fahrten und nur dann, wenn der Service benötigt wird. Möglich wird das durch eine individuell einstellbare Alarmfunktion für bestimmte Verbindungen und ausgewählte Zeiten. Wie lange vorher der Pendler informiert werden möchte, lässt sich ebenfalls einstellen.

Die Meldungen sollen dabei nicht nur transparent und verständlich sein, sondern auch zuverlässige Infos über

Ursachen und Auswirkungen der Störungen und Umfahrungsmöglichkeiten liefern. Erstellt werden die Push-Nachrichten daher nicht von einem Computer, sondern von Menschen.

Eine von diesen Streckenagenten ist Silva Bartz. Sie sitzt während ihrer Schicht mit in der Leitstelle, in der sogenannten Transportleitung, und pflegt über ein Managementsystem alle für den Kunden wichtigen Infos in die App ein – Alternativrouten, Ausfälle, Ersatzzüge, Schienenersatzverkehre. „Auch Qualitätsmängel geben wir weiter, wenn zum Beispiel keine rollstuhlgerechte Beförderung möglich ist, nur vier statt fünf Wagen verkehren oder die Toiletten defekt sind“, erläutert Silva Bartz. „Natürlich kommt es bei unserem Job unter anderem auf Schnelligkeit an, denn der Kunde möchte wichtige Veränderungen zügig erfahren. Und auch stressresistent sollte man sein“, sagt Silva Bartz weiter.

Denn es komme durchaus manchmal zu besonderen Herausforderungen, wenn zum Beispiel wegen Personunfällen oder Feuerwehreinsätzen ganze Streckenabschnitte oder Bahnhöfe gesperrt seien. Jede Veränderung bei einem Störfall – sei sie nun positiv oder negativ – werde unmittelbar an den Kunden weitergegeben.

INFO bahn.de/streckenagent

Der tägliche Begleiter im Nahverkehr

Push-Nachricht bei Störungen oder Ausfällen

Für mehrere Verbindungen Alarme einrichten

DB Abo einfach als digitales Ticket in die App laden

Alternative Routen mit Zug, Bus, S-Bahn, U-Bahn oder Tram

Der DB Streckenagent
Immer wissen, was los ist.

Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE

„Die ganz heiße Phase beginnt ab Anfang Februar“

Wintergarten-Geschäftsführer Georg Strecker im Interview über die neue Show

„20 20 – Die 20er Jahre Variété Revue“ lautet der Titel der neuen Show des Wintergarten Varietés Berlin. Sie verspricht den Gästen einen schillernden Abend im Gestern und Heute. Wintergarten-Geschäftsführer Georg Strecker spricht im Interview über Besonderheiten der Show, den Fortschritt der Proben und warum sich Abonnenten der S-Bahn Berlin auf gleich zwei Vorpremieren freuen können.

Herr Strecker, wie unterscheidet sich Ihre neue Show von anderen 20er-Jahre Shows?

Georg Strecker: Verglichen mit anderen Shows wollten wir zwar eine typische 20er-Jahre Show machen – aber eben gleichzeitig auch eine untypische. Weil wir nicht nur die 1920er-Jahre museal abbilden und retrospektiv nostalgisch nach-erzählen wollten. Natürlich taucht das alles in der Formsprache, beim Bühnenbild, bei den Kostümen und im Haus auf – aber wir wollten nicht auf diesem Stand stehenbleiben.

Wie soll denn dieser Brückenschlag von damals zu heute gelingen?

Georg Strecker: Wir wollen abbilden, was heute auf den Bühnen und in der Stadt los ist. Deshalb treten bei uns Menschen in Erscheinung, die auch auf anderen Bühnen stehen könnten – und teilweise auch stehen, wenn sie nicht gerade bei uns auftreten. Wir haben mit Absicht gewartet bis zum Jahr 2020 und der Show dann genau diesen Titel gegeben. Weil wir ins Bewusstsein rufen und greifbar machen wollten, dass wir jetzt, 100 Jahre später, wieder 20er-Jahre haben. Die Show soll eine Hommage an die alten Jahre sein und eine Art Auftakt für die neuen



Georg Strecker

20er-Jahre – ein Ausblick, was uns erwarten könnte.

Auf welche Besonderheiten des Wintergartens können sich die Besucher außerdem freuen?

Georg Strecker: Zum Beispiel können sich die Besucher auf eine Ausstellung mit Zeichnungen von Robert Nippold aus den 1920er-Jahren freuen. Gäste, die bei uns essen möchten, können sich auf thematisch passende Köstlichkeiten freuen. Und unser Personal ist im Stil der 20er-Jahre gekleidet. Außerdem sorgen beim Gang zur Toilette eine kleine Lounge sowie ein Flügel, der von einem Pianisten bespielt wird, dafür, dass man sich gut behütet und umsorgt fühlt.

Die Premiere rückt immer näher. Wie weit fortgeschritten sind die Proben und Vorbereitungen so kurz vorher?

Georg Strecker: Das Ganze ist schon recht weit fortgeschritten. Aber da wir nach der Vorgängershow immer nur eine recht kurze Zeitspanne bis zum Beginn der neuen Show haben, müssen viele Dinge im Vorfeld dezentral einstudiert und geprobt werden – und werden dann erst anderthalb bis zwei Wochen vorher auf der Bühne zusammengesetzt. Die ganz heiße Phase beginnt ab Anfang Februar.

Wie groß und wie international ist das Ensemble?

Georg Strecker: Auf der Bühne haben wir etwa 20 Leute, mit dem kleinen Orchester. Die Darsteller kommen unter anderem aus Deutsch-



Foto: Yolanta Birkhane

land, Spanien, Russland, Hawaii, England, Äthiopien, Italien, Vietnam – und auch ein Opernsänger aus China ist beispielsweise mit dabei.

Es gibt zwei exklusive Vorpremieren für S-Bahn-Abonnenten. Wie ist es eigentlich dazu gekommen?

Georg Strecker: Das war so gar nicht geplant. Ursprünglich hatten wir nur eine Vorpremiere mit der S-Bahn vereinbart, die dann aber ganz schnell ausverkauft war. Gemeinsam haben wir entschieden, am 13. Februar 2020 eine zweite Vorpremiere für S-Bahn-Abonnenten anzubieten.

Ihr S-Bahn-Plus: S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Eintrittskarten für die Vorpremiere am 13. Februar 2020 zum Preis von 35 € pro Ticket* – egal für welche Preiskategorie, solange der Vorrat reicht. Wer zuerst bucht, erhält die besten Plätze! Die Bestellung ist telefonisch (☎030 588433, Stichwort: S-Bahn) oder online (→sbahn.berlin/2020) möglich.

* Die regulären Ticketpreise liegen zwischen 55,90 € und 82,30 € für eine vergleichbare Donnerstagsveranstaltung.

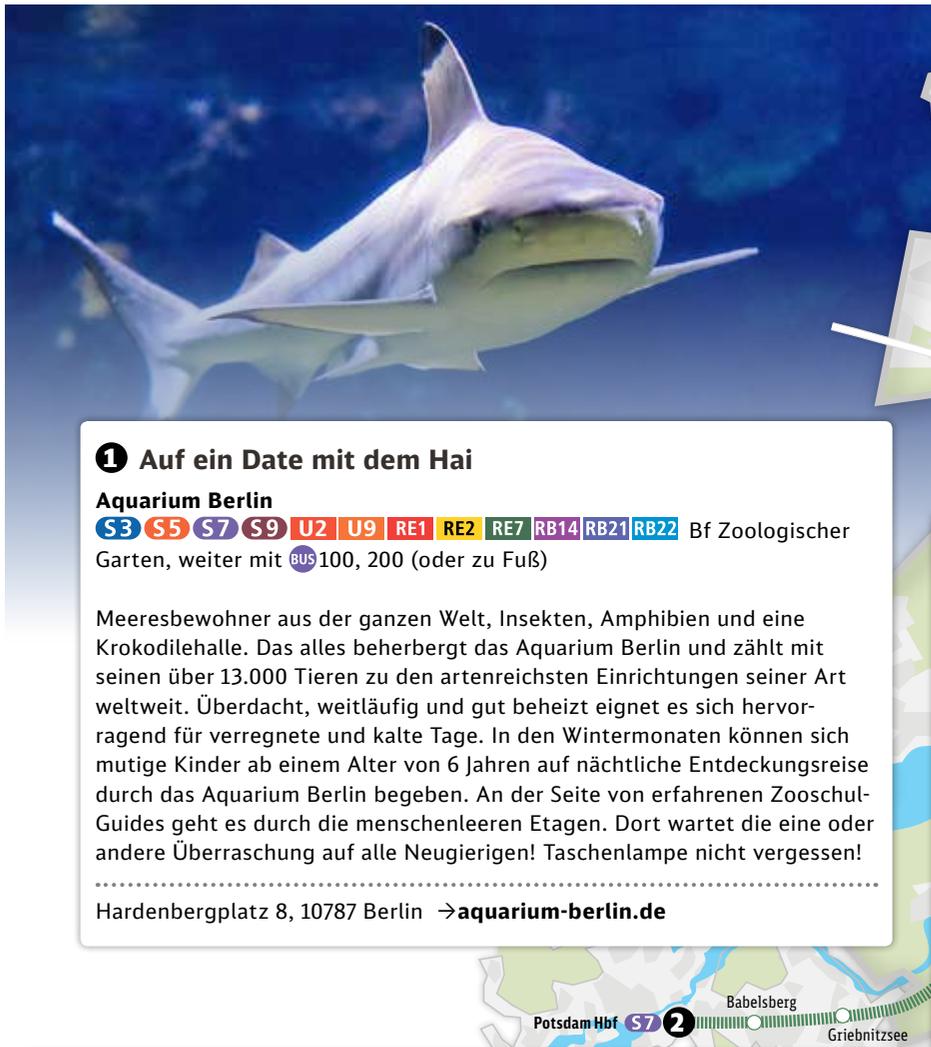
→ wintergarten-berlin.de

Wintergarten Variété
Potsdamer Straße 96, 10785 Berlin
U-Bf Kurfürstenstraße U1 U3

Raus aus dem Haus – und rein ins Vergnügen

Tipps für die anstehende Ferienzeit vom 3. bis 8. Februar

Draußen ist es kalt und ungemütlich? Das ist noch lange kein Grund, sich in den eigenen vier Wänden zu verstecken und sich zu langweilen. Denn in Berlin gibt es eine Menge Indoor-Angebote, die genau dann richtig Spaß machen, wenn der Winter sich von seiner rauen Seite zeigt. Sport, Spiel oder doch lieber Ausflüge in exotische Lebenswelten? Für jeden findet sich ganz sicher etwas Passendes, um den Winterblues zu vertreiben.



1 Auf ein Date mit dem Hai

Aquarium Berlin

S3 S5 S7 S9 U2 U9 RE1 RE2 RE7 RB14 RB21 RB22 Bf Zoologischer Garten, weiter mit **bus** 100, 200 (oder zu Fuß)

Meeresbewohner aus der ganzen Welt, Insekten, Amphibien und eine Krokodilhalle. Das alles beherbergt das Aquarium Berlin und zählt mit seinen über 13.000 Tieren zu den artenreichsten Einrichtungen seiner Art weltweit. Überdacht, weitläufig und gut beheizt eignet es sich hervorragend für verregnete und kalte Tage. In den Wintermonaten können sich mutige Kinder ab einem Alter von 6 Jahren auf nächtliche Entdeckungsreise durch das Aquarium Berlin begeben. An der Seite von erfahrenen Zooschul-Guides geht es durch die menschenleeren Etagen. Dort wartet die eine oder andere Überraschung auf alle Neugierigen! Taschenlampe nicht vergessen!

Hardenbergplatz 8, 10787 Berlin → aquarium-berlin.de

2 Kurztrip in die Tropen

Biosphäre Potsdam

S7 RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 Potsdam Hauptbahnhof, weiter mit **Tram** 92, 96

Vor den Toren der Hauptstadt gibt es einen Ort, an dem an 365 Tagen im Jahr tropisch warmes Klima herrscht. Stündliche Gewitter, frei fliegende Vögel, täuschend echte Wasserfälle, 20.000 prächtige Tropenpflanzen und rund 130 verschiedene Tierarten versetzen garantiert jeden Besucher in Urlaubsstimmung. Während der Ferien dürfen sich Gäste zudem über Workshops zum Thema Schokoladenherstellung freuen. Termine und Informationen zur Anmeldung gibt's auf der Homepage.

Ihr S-Bahn-Plus: S-Bahn-Abonnenten und eine Begleitperson erhalten 30% Rabatt auf den regulären Eintrittspreis ausgewählter Tageskarten → sbahn.berlin/rabatte.

Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam → biosphaere-potsdam.de

Auf die Kufen, fertig, los!

Eisstadion in Berlin

Winterzeit ist Schlittschuhzeit. Und dazu gibt es in Berlin jede Menge Gelegenheiten. Damit ein bisschen Abwechslung herrscht kommen hier vier Tipps für wunderbare Stunden auf dem Eis.

→ eislaufen-berlin.com

3 Eisbahn Lankwitz

S25 S26 S-Bf Lankwitz, weiter mit **bus** 82, 187, 283, 284 (oder zu Fuß) Leonorenstraße 37, 12247 Berlin

4 Horst Dohm Eisstadion Wilmersdorf

S41 S42 S46 S-Bf Hohenzollern-damm Fritz-Wildung-Straße 9, 14199 Berlin

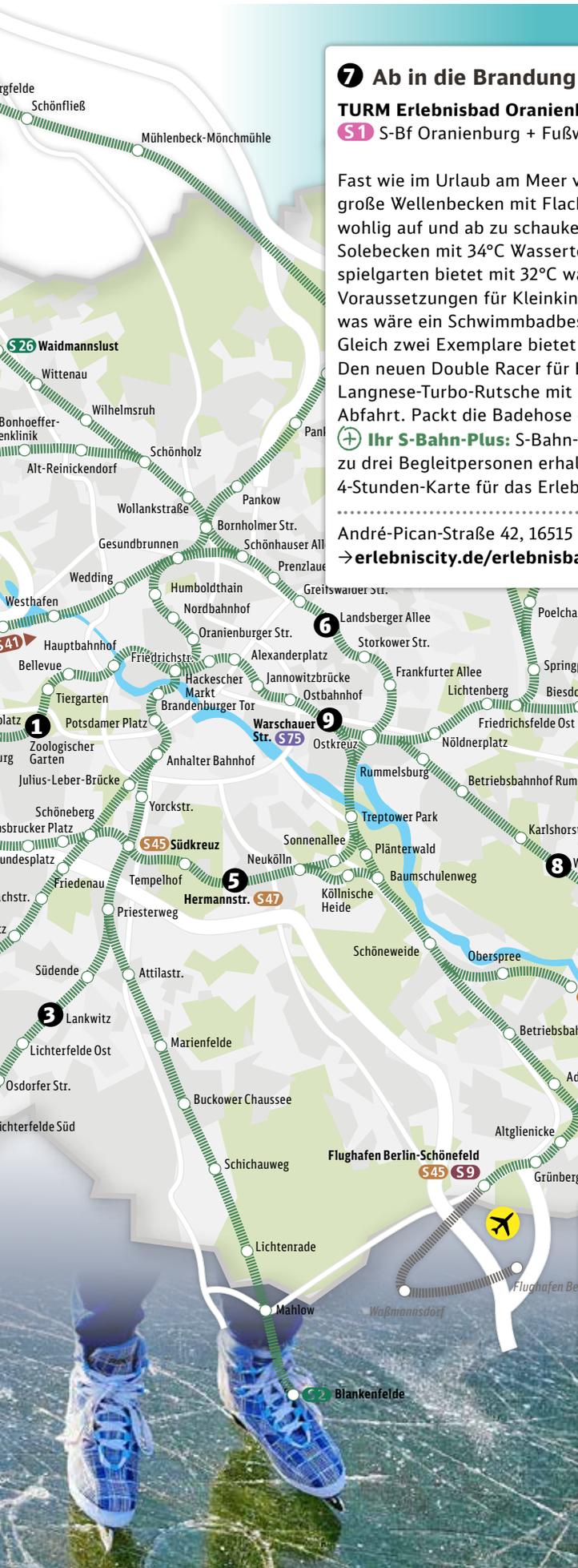
5 Eisstadion Neukölln

S41 S42 S45 S46 S47 U8 S-Bf Hermannstraße Oderstraße 182, 12051 Berlin

6 Eisbahn im Sportforum Hohenschönhausen

S41 S42 S8 S85 S-Bf Lands-berger Allee, weiter mit **Tram** 5 Konrad-Wolf-Straße 39, 13055 Berlin





7 Ab in die Brandung

TURM Erlebnisbad Oranienburg

S1 S-Bf Oranienburg + Fußweg

Fast wie im Urlaub am Meer verspricht das über 400 m² große Wellenbecken mit Flach- und Tiefbereich seine Gäste wohligh auf und ab zu schaukeln. Gleich nebenan lockt das Solebecken mit 34°C Wassertemperatur und der Wasserspielgarten bietet mit 32°C warmem Wasser perfekte Voraussetzungen für Kleinkinder und Neugeborene. Doch was wäre ein Schwimmbadbesuch ohne Wasserrutsche? Gleich zwei Exemplare bietet der TURM seinen Besuchern. Den neuen Double Racer für Kinder ab 6 Jahren und die Langnese-Turbo-Rutsche mit über 30 m Länge und rasanter Abfahrt. Packt die Badehose ein!

+ Ihr S-Bahn-Plus: S-Bahn-Abonnenten und bis zu drei Begleitpersonen erhalten 25% Rabatt auf die 4-Stunden-Karte für das Erlebnisbad.

André-Pican-Straße 42, 16515 Oranienburg
→ erlebniscity.de/erlebnisbad



8 Magische Ferien im Zauberschloss

FEZ-Berlin

S3 S-Bf Wuhlheide

Pünktlich zu den Winterferien (3.-8. Februar) lädt das FEZ Kinder und Familien in seine Zauberschule ein. In über 40 Unterrichtsfächern erlernen sie Unglaubliches, schmieden mit ihren neuen Freunden verrückte Pläne, erforschen die Winkel der Winkelgasse, erkämpfen Zaubersteine für den Hauspokal, belohnen sich im Honigtopf oder fegen auf ihrem Besen über das Quidditch-Feld. Von Montag bis Freitag beginnt die Zauberei jeweils um 10 Uhr. An den Ferienwochenenden erst um 12 Uhr. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.

Achtung: Das Ferienticket ist limitiert. Verkauf solange der Vorrat reicht!

Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin → tickets.fez-berlin.de

9 Rollen, die die Welt bedeuten

Skatehalle Berlin

S3 S5 S7 S75 S9 U1 U3 S-Bf Warschauer Straße

Skateboard fahren macht Spaß, sieht gut aus und kann praktisch überall geübt werden, sofern der Boden eben ist. Den richtigen Dreh kann man in der Skatehalle auf dem RAW-Gelände erlernen. In zwei Ferienworkshops lernen Kinder ab 6 Jahren das Einmaleins des Skatens. Geübt wird auf dem eigenen Brett mit Helm und Protektoren. Sofern keine Ausrüstung vorhanden ist, kann diese ausgeliehen werden. Ab 13 Uhr steht die Halle auch Ferienkindern offen, die nicht am Workshop teilnehmen und einfach so ihre Runden drehen wollen.

Workshop 1: 9.30-11 Uhr | **Workshop 2:** 11.30-13 Uhr
Kosten: 79 €

Revaler Straße 99, 10245 Berlin → skatehalle-berlin.de

Mit den Ausflugstickets eine Auszeit nehmen

Berlin, Brandenburg, Polen, das Meer: Viele Ziele sind günstig erreichbar.

Auch im Winter geht es an den Wochenenden oder in den nahenden Ferien mit den Ausflugstickets günstig zu vielen tollen Zielen, die eine kleine Auszeit möglich machen.



Brandenburg-Berlin-Ticket

Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket einen Tag lang in ganz Berlin und Brandenburg unbegrenzt mobil unterwegs sein – und das schon ab 6,60 € pro Person.

Wann? Gültig für beliebig viele Fahrten an einem Tag: Mo-Fr ab 9 Uhr und bis 3 Uhr am nächsten Tag. Sa, So und an Feiertagen schon ab 0 Uhr.

Wo? Für Fahrten in Berlin und Brandenburg mit folgenden Verkehrsmitteln: alle Nahverkehrszüge aller Eisenbahnunternehmen (RE, RB), S- und U-Bahnen, Straßenbahnen und Busse, ausgewählte Strecken benachbarter Bundesländer und Polens.

Wer? Das Ticket gilt für bis zu fünf Personen. Wenn es von bis zu zwei Personen genutzt wird, kann eine der Personen beliebig viele eigene Kinder oder Enkel unter 15 Jahren kostenfrei mitnehmen.

Kosten? Das Brandenburg-Berlin-Ticket kostet am Fahrausweisautomaten und im Internet 33 € für die 2. Klasse und 56 € für die 1. Klasse.

Brandenburg-Berlin-Ticket Nacht

Bereits ab 5 € pro Person sind auch Nachtschwärmer besonders günstig in ganz Berlin und Brandenburg mobil.

Wann? Gültig an einem frei wählbaren Tag von 18 Uhr bis 7 Uhr des nächsten Tages für beliebig viele Fahrten.

Wo? Für Fahrten in Berlin und Brandenburg mit folgenden Verkehrsmitteln: alle Nahverkehrszüge aller Eisenbahnunternehmen (RE, RB), S- und U-Bahnen, Straßenbahnen und Busse, ausgewählte Strecken benachbarter Bundesländer und Polens.

Wer? Das Ticket gilt für bis zu fünf Personen. Wenn es von bis zu zwei Personen genutzt wird, kann eine der Personen beliebig viele eigene Kinder oder Enkel unter 15 Jahren kostenfrei mitnehmen.

Kosten? Das Brandenburg-Berlin-Ticket Nacht kostet am Fahrausweisautomaten und im Internet 25 € für die 2. Klasse und 48 € für die 1. Klasse.

→ bahn.de/brandenburgberlinticket

Ostsee-Ticket

Wenn das Fernweh plagt, der kommt mit dem Ostsee-Ticket besonders günstig ans Meer.

Wann? Gültig für eine Hin- und eine Rückfahrt an frei wählbaren Tagen. Hin- und Rückfahrt müssen jedoch innerhalb von 15 Tagen erfolgen.

Wo? Das Ostsee-Ticket gilt für bestimmte Abfahrts- und Zielbahnhöfe sowie folgende Züge: Fernverkehrszüge der Deutschen Bahn (DB) ICE, IC/EC, Nahverkehrszüge der DB, Usedomer Bäderbahn (UBB), Pressnitztalbahn (PRE) und Züge der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH (ODEG).

Wer? Ein Erwachsener kann beliebig viele eigene Kinder oder Enkel unter 15 Jahren kostenfrei mitnehmen.

Kosten?

Ticketpreis	2. Klasse	1. Klasse
vom 1. November bis zum 31. März	44 € für eine Person, 34 € für jede weitere Person*	64 € für eine Person, 54 € für jede weitere Person*
vom 1. April bis zum 31. Oktober	49 € für eine Person, 39 € für jede weitere Person*	69 € für eine Person, 59 € für jede weitere Person*

* bis zu vier weitere Personen

→ bahn.de/ostseeticket

Stadt-Land-Meer-Ticket

Flexibel unterwegs zwischen Rostock, Stralsund oder Wismar und Berlin sind Reisende mit dem Stadt-Land-Meer-Ticket.

Wann? Das Ticket gilt für eine Hinfahrt in der 2. Klasse an zwei aufeinander folgenden Tagen.

Die Rückfahrt muss innerhalb eines Monats erfolgen. Das Ticket gilt dann ebenfalls am Tag des Reiseantritts sowie am nächsten Tag.

Wo? Das Ticket gilt in den Zügen des Eisenbahn-Regionalverkehrs RE2, RE3 und RE5 zwischen Berlin und Stralsund, Rostock und Wismar zu/ab bestimmten Abfahrt- und Zielbahnhöfen.

Wer? Das Stadt-Land-Meer-Ticket gilt für eine Person und kann mit beliebig vielen eigenen Kindern bzw. Enkeln unter 15 Jahren genutzt werden.

Kosten? Die einfache Fahrt mit dem Stadt-Land-Meer-Ticket kostet 27 € pro Person. Für Hin- und Rückfahrt sind es 43 € pro Person.

→ bahn.de/brandenburg



Warnemünde

Foto: Eva Hahn



Berlin bei Nacht

Foto: pixabay.com



Stettin (Szczecin)

Foto: pixabay.com



Orangerie in Neustrelitz

Foto: pixabay.com

Berliner Stadtbahn in Modellgröße

Ausstellung in Tempelhof

Seit mehr als 35 Jahren begeistern sich Schülerinnen und Schüler der Gustav-Heinemann-Oberschule in Berlin Tempelhof in einer Schul-AG für den Eisenbahnmodellbau. Neben der regelmäßigen Teilnahme an diversen Ausstellungen zum Beispiel im FEZ gilt es, die bereits bestehende Anlage das Jahr über technisch zu warten, zu verbessern und zu erweitern. Die Modellbahnanlage der Tempelhofer Oberschule kommt, komplett aufgebaut, bereits jetzt auf die beachtliche Länge von 65 Metern und ganze 350 Meter Gleise.

Am Wochenende 1./2. Februar 2020 findet im Rahmen der öffentlichen Modellbautage der Schule die Präsentation von Teilabschnitten der „Berliner Stadtbahn in Modellgröße HO“ der Modellbau-AG und weiterer Anlagen (zum Beispiel TRIX-EXPRESS-Freunde Berlin) statt.

INFO

→ modellbahn-gho.de

Gustav-Heinemann-Oberschule
Waldsassener Straße 62, 12279 Berlin
1.2. (Sa) 13-18 Uhr, 2.2. (So) 10-17 Uhr
Eintritt: 3 €, Kinder 1,50 €

 M77, M82 bis Waldsassener Straße

Berlin-Stettin-Ticket

Auf eine Entdeckungstour zu unseren Nachbarn in die polnische Hafenstadt Stettin (Szczecin) geht es ganz einfach mit dem Berlin-Stettin-Ticket.

Wann? Die Tageskarte gilt für eine Hin- und eine Rückfahrt von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages.

Wo? Das Berlin-Stettin-Ticket ist in allen Nahverkehrszügen gültig. Es gilt als Einzelfahrausweis für eine einfache Fahrt zwischen Berlin und Stettin sowie für den Stadtverkehr vor Ort für die Fahrt bis ans Ziel.

Als Tageskarte kann das Ticket für die Hin- und Rückfahrt gleichermaßen genutzt werden sowie ganztägig für den Stadtverkehr innerhalb von Berlin AB und in Stettin.

Wer? Einzelfahrausweis und Tageskarte gelten jeweils für eine Person. Der Ermäßigungstarif gilt für Kinder im Alter von sechs bis einschließlich 14 Jahren sowie für Inhaber der BahnCards 25 oder 50. Tipp: Ab zwei Personen lohnt sich das Brandenburg-Berlin-Ticket.

Kosten? Der Einzelfahrausweis Berlin AB – Stettin kostet 12 € (ermäßigt 9 €). Die Tageskarte kostet 24 € (ermäßigt 18 €).

→ vbb.de/tickets

ANZEIGE

GARTENTRÄUME
Der grüne Treffpunkt

31.01. - 02.02.2020

**STATION-BERLIN
AM GLEISDREIECK**

**TICKETS
SIND ONLINE
GÜNSTIGER
ERHÄLTlich**

**TICKETS UND INFORMATIONEN
WWW.GARTENTRAEUME.COM**

GARTENTRÄUME
DER GRÜNE TREFFPUNKT

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Von Tropenwelt bis Parkidylle

Im Potsdamer Norden ist bei jedem Wetter was los



Egal, welches Wetter draußen herrscht, mit einem Ausflug in den Norden Potsdams können Sie bei Kindern immer punkten. Sind sommerliche Temperaturen angesagt, ist auf die Vielfalt des Volksparks Potsdam Verlass. Hier ist alles gestattet: auf dem Rasen lümmeln, Rad fahren, skaten, Tretauto fahren, spielen, toben, grillen und klettern. Kein Spielplatz ist wie der andere: Der Wasserspielplatz lockt kleine Piraten, der Kletterspielplatz die Artisten, die Riesenrutsche alle Wagemutigen.

Sollte es stürmen oder regnen, bietet die Biosphärenhalle mitten im Park kleinen und großen Forschern – für einen extra Eintrittspreis – die Möglichkeit, in eine geheimnisvolle Dschungellandschaft einzutauchen. Die Tour durch das feucht warme Naturreich beginnt mit einem Wasserfall, führt über verschlungene Pfade zum Schmetterlingshaus, in die Aquasphäre mit Mangroven und Tiefsee und bis über die Wipfel von 14 Meter hohen Bäumen. Blitz und Donner, knallbunte Tiere und prächtige Tropenpflanzen versetzen Sie und Ihre kleinen Begleiter in Urlaubsstimmung.

Der Park erstreckt sich vom Süden bis ganz in den Norden über zwei Kilometer. Sie sollten sich also je nach Lust



Foto: Biosphäre Potsdam

Die Tourempfehlung „Tropenwelt im Volkspark“ mit Offlinekarte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenlos aufs Smartphone.

Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ca. 4 h, Strecke 3 km

und Laune auf einen der Teilparke beschränken. Angebote für einen Imbiss und Toiletten sind vorhanden.

Am besten erreichbar ist der Volkspark Potsdam vom Potsdamer

Hauptbahnhof aus mit der Straßenbahnlinie 96 Richtung „Campus Jungferensee“, steigen Sie an der Haltestelle „Volkspark“ aus – dann stehen Sie direkt vor der Biosphärenhalle.

Extra-Tipp

Führungen durch die Biosphäre Potsdam

Rund 130 verschiedene Tierarten können die Besucher in der Biosphäre Potsdam erleben, außerdem mehr als 20.000 Pflanzen. Da viele Details der Tropenwelt nicht auf den ersten Blick zu entdecken sind, werden regelmäßig Führungen durch das Haus angeboten.

So zum Beispiel auch am 19. Januar. Dann findet um 15 Uhr die Führung mit dem Titel „Exotische Tier- und Pflanzenwelt“ statt. Experten der Biosphäre erzählen anderthalb Stunden lang viel Wissenswertes,

Erstaunliches und Kurioses über die artenreiche Flora und Fauna des Tropenhauses. „Seit Alexander von Humboldt und Robinson Crusoe trägt man ein Bild vom tropischen Urwald im Kopf – bei der faszinierenden Führung durch die Tier- und Pflanzenwelt der Biosphäre Potsdam wird dieses Bild wieder lebendig“, lautet das Versprechen.

Wer sich während des Tropenrundgangs auf Tauchstation begeben will, der ist bei der Führung „Aquasphäre – Vom Dschungel in die blaue

Welt der Ozeane“ genau richtig. Sie findet das nächste Mal am 26. Januar um 15 Uhr statt. An den Ausläufern des Biosphären-Dschungels wartet ein U-Boot darauf, mit den Besuchern die Tiefen des Meeres zu erkunden. Sie erleben die Ozeane von den Mangroven bis zur Tiefsee. Diese ist einerseits geprägt von Dunkelheit, aber auch von der leuchtenden Farbpracht der Tiefseequallen und -fische. Bei der anderthalbstündigen Führung – sie ist geeignet

Die Dschungellandschaft mit 20.000 Pflanzen und vielen exotischen Tieren sowie einem stündlichen Gewitter mit Blitz und Donner versetzt Sie in eine ferne Welt. Verschiedene Ausstellungen bringen den Besuchern die Facetten des Regenwaldes näher, Führungen geben zusätzliche Impulse zu spannenden Themen rund um die Tropen.

Wenn Ihnen nach dem Besuch der Biosphäre noch Zeit bleibt, können Sie nun den Volkspark Potsdam erkunden. Schon Friedrich II. ließ im Norden Potsdams seine Truppen exerzieren, und bis zum Abzug der sowjetischen Streitkräfte blieb das Bornstedter Feld ein militärisches Übungsgelände.

Reminiszenzen an diese Nutzung wurden bei der Parkgestaltung zur Bundesgartenschau (BUGA) geschickt eingebaut. Ein System von Wallanlagen – einst Sichtschutz für Militärgerät – steht heute in saftigem Grün oder in Blüte und lädt zum Hangkullern ein. Wo früher Panzer

parkten, wachsen nun im Waldpark Rhododendren.

Der Volkspark Potsdam steht für neue Ideen und viele attraktive Angebote zu jeder Jahreszeit. Das ehemalige BUGA-Gelände inmitten des jungen Stadtteils Bornstedter Feld ist die ideale Parkanlage für die aktive Freizeitgestaltung mit vielen Möglichkeiten für Spiel und Sport und bietet als größte Open-Air-Bühne der Stadt ein Forum für Kultur und Unterhaltung.

Im Januar und Februar können sich Kinder und erwachsene Märchenfreunde in original kirgisische Jurten kuscheln und auf flauschigen Schaffellen Geschichten lauschen ([→nomadenland.de](http://nomadenland.de),

Eintritt ab fünf Euro).

Am besten, Sie nehmen wieder die Straßenbahn 96 für den Rückweg. Sollte Sie Ihr Weg bis in den Wiesenpark im Süden geführt haben, können Sie auch mit der Tram 92 ab der Haltestelle „Hannes-Meyer-Straße“ zurückfahren.



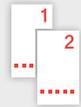
Anreise

Hinfahrt: z. B. mit dem RE1 um 12.41 Uhr ab Berlin Hbf
Rückfahrt: z. B. um 17.25 Uhr
Fahrzeit: ca. 24 Minuten



Ticket-Tipp

Die einfache Fahrt von Berlin nach Potsdam kostet 3,60 €.



→bahn.de/brandenburg

Info

Volkspark Potsdam

Haupteingang (insgesamt 18 Eingänge) Georg-Hermann-Allee 101, 14469 Potsdam

Öffnungszeiten:
täglich 5-23 Uhr
Eintritt:

► bis 28. Februar
regulär und ermäßigt: 0,50 €
► vom 1. März bis 30. November
regulär 1,50 €, erm. 0,50 €

Biosphäre Potsdam

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-18 Uhr

Sa, So, Feiertage 10-19 Uhr

Eintritt:

regulär 11,50 €, erm. 9,80 €
Kinder (6-13 Jahre): 7,80 €
Kleinkinder (3-5 Jahre): 4,50 €
Kinder unter 3 Jahre: freier Eintritt
Führungen kosten regulär und für Kinder ab 3 Jahren 5,50 €.
Kleinkinder zahlen 3,30 €.

Um Anmeldung per E-Mail an info@biosphaere-potsdam.de oder unter ☎ 0331 550740 wird gebeten.

App DB Ausflug

- ▮ über 280 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- ▮ Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ▮ inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
- ▮ Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u. v. m.
- ▮ Orientierung per Offline-Karte
- ▮ Events in Brandenburg
- ▮ Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Foto: Biosphäre Potsdam

Der Rotaugen-Laubfrosch ist gut getarnt und leicht zu übersehen.

für Kinder ab 10 Jahren – lernen die Besucher verschiedene Tiere kennen und spüren den vielfältigen Beziehungen zwischen Tier, Pflanze und



Foto: Biosphäre Potsdam

Falter aus aller Welt schwirren durch das Schmetterlingshaus.

Mensch in den Meeren nach. Außerdem erfahren sie viel über die Bedeutung der Ozeane für das Klima der Erde.

Neuruppins längste Geburtstagsfeier

In der Kulturkirche fand ein großes Abschlussfest zu Ehren Fontanes statt

❖ Nach 275 Tagen war Schluss. Am 30. Dezember 2019 endete die wohl längste Geburtstagsfeier, die die Stadt Neuruppin bislang erlebt hat. In der Kulturkirche wurde zu Ehren Theodor Fontanes und seines 200. Geburtstages noch einmal alles gegeben. Los ging es an diesem besonderen Tag mit der „Kultur im Regio“-Tour von DB Regio Nordost. Im RE6 von Hennigsdorf nach Neuruppin lasen die Schauspieler Alexander Bandilla und Hans Machowiak aus den Werken Fontanes.

Am Bahnhof angekommen, wurden die Gäste mit Musik von der Band „BrassAppeal“ empfangen und zum Fontane-Denkmal begleitet. Dort warteten rund 400 weitere Gäste. Anschließend warfen alle gemeinsam einen letzten Blick in die Leitausstellung „fontane.200/Autor“ im Museum Neuruppin, bevor in der Kulturkirche der Startschuss für das finale Geburtstagsfest fiel. Hier wurde der Fontane-Kulturpreis an zwei herausragende Kulturschaffende verliehen: Den Märkischen Jugendchor Neuruppin und den Leiter der Musikschule



Kultur im Regio: Fontane-Lesung mit dem Schauspieler Hans Machowiak

des Landkreises Ostprignitz-Ruppin, Harald Bölk. Zum krönenden Abschluss wurde den Festbesuchern eine Fassadenprojektion auf dem Geburtshaus von Theodor Fontane geboten.

Neuruppins Bürgermeister Jens-Peter Golde bedankte sich bei allen Einwohnern, die im vergangenen Jahr „sehr gute kulturvolle Gastgeber“

gewesen seien. „Ich bin mir sicher, wenn wir mit unseren Bürgern einige Formate des Jahres 2019 weiterhin praktizieren, dann wird die Fontanestadt auch in Zukunft den Ruf einer gastfreundlichen Kulturstadt in die Welt tragen können. Fontane hätte sicher nichts dagegen“, so das Stadtoberhaupt.

Mit der Parkeisenbahn durch die winterliche Wuhlheide

❖ Noch hält die beliebte Parkeisenbahn in der Wuhlheide ihren wohlverdienten Winterschlaf. Doch am 2. Februar dürfen sich kleine und große Parkbahnfans auf eine erste Rundfahrt in diesem Jahr freuen. Im 35-Minutentakt heißt es dann wieder: „Einsteigen bitte!“. Damit niemand frieren muss, sind die Waggons beheizt.



Foto: Stephan Bebek

INFO
→ parkeisenbahn.de

An der Wuhlheide 189, 12459 Berlin
Weitere Fahrtage: 4. - 6. und 9. Februar,
jeweils 12 - 16.30 Uhr
S-Bf Wuhlheide **S3**

Winterzeit ist Modellbauzeit

Einladung zur Modelleisenbahnausstellung in Neuruppin

❖ Während sich draußen die Natur zur Ruhe legt, tüfteln in Werkstätten und Kellern eifrige Modelleisenbahner an ihren bis ins kleinste Detail genauestens nachgebildeten Anlagen von Gleisen, Bahnhöfen, Städten und Landschaften. Der Modelleisenbahnclub in Oranienburg MEC 1964 e. V. nimmt sich dieser Sache von Herzen an. Ziel des Vereins ist es „... das Modellbahnwesen zu wecken ...“. Nun lädt der Verein zur 6. Modelleisenbahnausstellung im Kulturhaus Stadtgarten in Neuruppin ein. Gezeigt werden die Gemeinschaftsanlagen des Vereins in den Spurweiten H0 und TT sowie verschiedene Heimanlagen. Des Weiteren findet auf der Bühne des Kulturhauses die traditionelle Gartenbahnvorführung statt. Kinder können selbst eine



Foto: René Hampel

Modelleisenbahnanlage steuern und ausprobieren.

INFO

→ mec-oranienburg.de
MEC-Oranienburg 1964 e. V.
☎ 0152 55189689
Kulturhaus „Stadtgarten“
Karl-Marx-Straße 103, 16816 Neuruppin
24.1. (Fr) 14 - 18 Uhr, 25.1. (Sa) 10 - 18 Uhr,
26.1. (So) 10 - 17 Uhr
Eintritt: 4,50 €, Kinder 2,50 €, Familienkarte 12 € (2 Erw. + 2 Kinder)
Bf Neuruppin Rheinsberger Tor **RE6**

„Brandenburg für alle. Barrierefrei reisen“

Ausflugs- und Reiseplaner 2020 erschienen

Ohne Barrieren durch den duftenden Rosengarten bummeln. Unbeschwert die wohlige Wärme in Thermen genießen, auf bequemen Wegen Schätze der Architektur entdecken oder Tieren ganz nah sein – das Bundesland Brandenburg bietet attraktive Urlaubs- und Ausflugsziele für Rollstuhlnutzer, Gäste mit Seh- und Höreinschränkungen und Besucher mit Lernschwierigkeiten sowie für Allergiker. Viele dieser

Angebote präsentiert die 100 Seiten starke Broschüre „Brandenburg für alle. Barrierefrei reisen“ 2020, die von dem Berliner Verlag terra press in Kooperation mit der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH herausgegeben wird. Ergänzt werden die Angebote mit Artikeln von Rollstuhlfahrern, die über ihre Ausflüge und Erlebnisse zum Beispiel in Angermünde und Brandenburg an der Havel berichten.

Die soeben erschienene 8. Auflage umfasst außerdem einen Sonderteil mit speziellen Angeboten für Gäste mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen. Vorgestellt werden zum Beispiel spezielle Führungen in den Potsdamer Museen und im Storchendorf Rühstädt. Besondere Erlebnisse für alle sind Wanderungen mit Lamas. Eine erholsame Auszeit vom Alltag können an Demenz Erkrankte und ihre Begleitung unter anderem in der Pension „Pustebblume“ in Meyenburg in der Prignitz und im Hotel „Am Schlosspark“ in Dahme/Mark im Fläming verbringen. Die Quartiere sind barrierefrei und bieten darüber hinaus auch Betreuungs- und Pflegeleistungen an. Die Broschüre „Brandenburg für alle. Barrierefrei reisen“ kann beim Informations- und Vermittlungsservice der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, ☎ 0331 2004747, kostenlos bestellt werden. Für User steht sie als barrierefreie PDF zum Download unter → barrierefrei-brandenburg.de zur Verfügung. Erhältlich ist sie auch im Zeitschriftenhandel zum Preis von 2,80 €.



Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99

→ www.potsdamtourismus.de



Unterwegs im Licht

Am 18. Januar 2020
in der Potsdamer Mitte

Wenn die Potsdamer Mitte in hellem Licht erstrahlt, sowie Groß und Klein im Herzen der Stadt in Bewegung sind. Wenn Kulturakteure ihre Häuser öffnen und mit bunten Programmen locken. Wenn Ausstellungen faszinieren und die Potsdamer Mitte von oben betrachtet werden kann. Wenn Kinderaugen und selbstgebastelte Laternen leuchten, dann ist man Teil von Unterwegs im Licht.



Grafik: Landeshauptstadt Potsdam

Die 7. Auflage des beliebten Familienfestes Unterwegs im Licht geht am Samstag, 18. Januar 2020, mit einem neuen Lichtkonzept und anderen Premieren an den Start.

Am Nachmittag können die kleinen Gäste in verschiedenen Häusern Laternen basteln. Diese kommen ab 17 Uhr beim Laternenumzug zum Einsatz, wenn dieser auf dem Neuen Markt startet. Ab 16.30 Uhr können die Kinder sich bereits auf dem Kutschstallhof sammeln und werden vorab mit leuchtenden Figuren auf den Umzug eingestimmt.

Komplettes Programm:

→ potsdam.de/unterwegs-im-licht



BRANDENBURG

AUSFLÜGE IN BRANDENBURG

Tanzende Singschwäne

Zu Gast in Wanninchen und dem Unteren Odertal

Das Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen im Spreewald lädt ab Mitte Januar zu Singschwan-Safaris mit dem Kleinbus und zum Familienprogramm ein. „Vielfalt erleben – Singende Schwäne“ heißt es am Sonntag, den 19. Januar um 14 Uhr. Bei Eintritt der Dunkelheit kann Märchen und Mythen zu Singschwänen am Lagerfeuer gelauscht werden (um Anmeldung wird gebeten).

Den Singschwan-Safaris unter dem Titel „Expedition ins Reich der singenden Schwäne“ können sich Naturfreunde am 22., 26. und 29. Januar anschließen. Im Preis von 30 € ist ein kleiner Imbiss enthalten (Anmeldung erforderlich, ☎ 03544 557755 oder E-Mail: wanninchen@sielmann-stiftung.de).

Vom 31. Januar bis zum 2. Februar lädt der Nationalpark Unteres Odertal zu den 14. Singschwantagen nach Criewen in der Uckermark ein. Die Besucher werden dabei über das Aussehen, die Lebensweise und die



Singschwäne in Wanninchen bei der Balz

Foto: Ralf Donat

Verbreitung dieser nordischen Schwanenart informiert und erfahren etwas über die Mythen, die sich um diese Vögel ranken. Vorträge sowie Exkursionen und Shuttelfahrten werden angeboten, Mitarbeiter der Naturwacht und der Nationalparkver-

waltung begleiten die Touren zu den Beobachtungspunkten. Dafür stehen auch, um den Vögeln ganz nah zu sein, Spektive bereit.

INFO

→reiseland-brandenburg.de

Wandern bei den Schildkröten

Unterwegs im Naturschutzgebiet Löcknitztal

Mit der Regionalbahn RE 1 geht es bis Fangschleuse bei Erkner. Hier startet die acht Kilometer lange Wanderung hinter der Großen Wallbrücke durch das Naturschutzgebiet entlang der naturbelassenen Löcknitz. Ruhe, Ruhe und nochmals Ruhe lautet hier das Motto.

Das Löcknitztal zieht mit seiner einzigartigen Flora & Fauna mehr als 100 verschiedene Vogelarten, 23 Fisch- und über 600 Großschmetterlingsarten an. Ein Fernglas sollte man auf der zweistündigen Tour unbedingt dabei haben, um die seltenen und heimischen Tiere besser beobachten zu können. Ungefähr auf halber Strecke kann man Rast an der



Ein Abstecher lohnt auch in das Gerhart-Hauptmann-Museum in Erkner.

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Fontane-Kiefer machen, wie es einst Fontane selbst getan hat, mit Blick auf die idyllische Löcknitz. Kurze Abstecher in die hübschen Orte Grünheide, Kagel, Kienbaum, Hangelsberg, Mönchwinkel oder Spreeau lohnen zu jeder Jahreszeit. Keinesfalls verpassen sollte man den Löcknitzcampus in Grünheide. Dort leben Europäische Sumpfschildkröten, die auch das Wappen des Ortes zieren. In früheren Zeiten haben diese im Löcknitztal zu Tausenden gelebt. Das Ziel ist der Bahnhof Hangelsberg.

INFO

Weitere Winterwanderungen auf
→reiseland-brandenburg.de



DURCH WALD UND FLUR SCHWEIFEN IM WINTERLICHEN BRANDENBURG**RUHIGE STUNDEN MIT BLICK AUF DEN WINTERWALD****Ringhotel Schorfheide****Joachimsthal/Barnimer Land**

Legen Sie eine kleine Auszeit ein und entspannen Sie sich im Ringhotel Schorfheide, mitten im Herzen des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin gelegen. Ausgedehnte Wanderwege laden dazu ein tagsüber die Natur zu erkunden. Am Abend genießen Sie die reichhaltigen Buffets des Hauses und lassen den Tag an der Bar vor dem Kamin ausklingen.

Leistung: Übernachtung im Komfort-Doppelzimmer, 32-35 m², inkl. Frühstück, Bad/Du/WC, umlaufender Balkon, Parkplatz und WLAN, großzügig eingerichtet, mit Blick auf den Wald

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Ringhotel Schorfheide & Jagdschloss Hubertusstock, Das Tagungszentrum der Wirtschaft, Hubertusstock 2, 16247 Joachimsthal

**IDYLLE ZWISCHEN SCHNEE-BEDECKTEN FELDERN UND WIESEN****Landhotel Löwenbruch****Löwenbruch/Fläming**

Entdecken Sie die stille und romantische Umgebung des familiengeführten Landhotels Löwenbruch bei einem Spaziergang oder unternehmen Sie Ausflüge nach Berlin und Potsdam. Wellnessliebhaber erwartet im Landhotel ein Sport- und Wellnessbereich mit einer Finnlandsauna mit Ruheraum und einzelnen Sportgeräten.

Leistung: Übernachtung im Premium-Doppelzimmer, inkl. Frühstücksbuffet, Du/WC, King-Size-Betten, Gartenblick, Nutzung der Sauna, des Ruheraums und Infrarotkabine

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Landhotel Löwenbruch GmbH & Co KG
Alt-Löwenbruch 57, 14974 Ludwigsfelde OT Löwenbruch

**VERSCHNAUFEN IN EINZIGARTIGER KULTUR- UND NATURLANDSCHAFT****Hotel am Spreebogen****Burg/Spreewald**

Das „Hotel am Spreebogen“ liegt mitten in der Spreewald-gemeinde Burg. Im Herzen des Spreewaldes erwartet Sie das komfortable Familienhotel im gehobenen Landhausstil mit Restaurant, Wintergarten und SpreeVeranda mit Kamin. Die nahe gelegene Spreewald Therme bietet dem gesundheits- und wellnesorientierten Gast Ruhe und Entspannung.

Leistung: Übernachtung im Doppelzimmer, 16 m², inkl. Frühstück, Du/WC, Balkon, WLAN

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Hotel am Spreebogen
Ringchausee 140, 03096 Burg (Spreewald)

**AUSGIEBIGE SPAZIERGÄNGE UND ENTSPANNENDE VERWÖHNMENTE****Neue Mühle****Brandenburg a. d. Havel/Havelland**

Die Zimmer mit gehobener Ausstattung laden zum Entspannen ein. Nach einem ausgiebigen Spaziergang durch

den Neustädtischen Stadforst können Sie sich im Restaurant bei regionalen und saisonalen Köstlichkeiten verwöhnen lassen. Zwei Saunen und ein Whirlpool stehen zur Nutzung zur Verfügung.

Leistung: Übernachtung im Doppelzimmer, ca. 30 m², Du/WC, Balkon oder Terrasse, inkl. WLAN, Nutzung des Wellness-Bereiches

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Neue Mühle Hotel & Restaurant
Neue Mühle 2, 14776 Brandenburg an der Havel

**EINE SPANNENDE ZEITREISE IN DIE VERSCHNEITE VERGANGENHEIT****Alte Schule Reichenwalde****Reichenwalde/Seenland Oder-Spree**

Inmitten des schönen und beschaulichen Brandenburger Dorfes Reichenwalde, keine Autostunde entfernt von Berlin, erwartet Sie

die Alte Schule der Familie Lojewski. Für all die Gäste, die gerne die klare Winterluft und die einzigartige Umgebung des Scharmützelsees im Winter genießen möchten, bietet das Boutique Hotel stilvolle und ganz in der Tradition des Hauses gestaltete Zimmer.

Leistung: Übernachtung im Komfort-Doppelzimmer, inkl. Frühstück, Du/WC, individuelle an Schulfächer angepasste Einrichtung

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Alte Schule Boutique Hotel
Kolpiner Straße 2, 15526 Reichenwalde

**WINTERLICHE RUHE MITTEN IM NATURPARK HOHER FLÄMING****Landhaus Alte Schmiede****Lühnsdorf/Fläming**

Im romantischen Vierseithof Landhaus Alte Schmiede erwarten Sie behagliche Zimmer, ein knisterndes Kaminfeuer sowie

ein Vitalbereich mit Finnensauna. Der kulinarische Kalender von Küchenchef Dirk Krause lädt zum Verweilen ein. Für Bewegung an der frischen Winterluft eignen sich ein Besuch im hauseigenen Streichelzoo oder Streifzüge entlang verschneiter Feld- und Wanderwege.

Leistung: Übernachtung im Landhauszimmer oder Komfortzimmer, inkl. Frühstück, Bad oder Du/WC, Nutzung des Vitalbereichs

Preis: 1 ÜN im DZ 79 €,

3 ÜN im DZ (Anreise So-Di) 189 €

Reisezeitraum: bis 05.04.2020

Landhaus Alte Schmiede, Kaufmann & Götz GmbH
Dorfstraße 13, 14823 Lühnsdorf



Ihr S-Bahn (+)

„Märchen – echt grimmig“ im Doppelpack

Gewinnspiel*

Hexenberg Ensemble spielt „Hinz und Kunz“ und „Knüppel aus'm Sack“

+ Komödiantisch, still, schaurig, erotisch oder schräg. Im Format von zwei halbstündigen Märchen pro Vorstellung und mit viel Spielfreude von jeweils zwei Schauspielern aufgeführt, zeigt das Hexenberg



Foto: KIKE Photography

Ensemble die Vielfalt und Zeitlosigkeit grimmiger Märchen für alle Menschen von vier bis 94 Jahren. In „Hinz und Kunz“ eröffnet Autor und Regisseur Jan Zimmermann den vergessenen Zweit(geborenen) eine große Bühne und richtet die Frage ans Publikum, ob wir nicht alle ein bisschen Zweiter sind.

„Knüppel aus'm Sack“ beginnt mit der Annahme, sich durch lange, harte Arbeit ein gesichertes Auskommen und einen gedeckten Tisch verdient zu haben. Wenn allerdings die Rechnung ohne den Wirt gemacht wurde, steht

der Held ohne Lohn und ganz schön dumm da. Was aber, wenn das nicht schon das Ende der Geschichte ist?

+ **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Hinz und Kunz, Knüppel aus'm Sack“ am 21. Februar 2020 um 19 Uhr.

Kennwort: „Märchen im Glaspalast“*

→ pfefferberg-theater.de
Glaspalast am Pfefferberg Theater
Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin
U-Bf Senefelder Platz **U2**

Teilnehmen und ein Jahr lang sparen

Gewinnspiel* + Rabatt

Mit der BerlinCard die Freizeitangebote der Hauptstadt entdecken

+ Bowling, Klettern, Tanzen, Konzerte, Theater, Dinieren in angesagten Restaurants, Kochkurse, Eintritt zu den Berliner Eisbären und vieles mehr... Ein Jahr lang Berlins vielseitige und abwechslungsreiche



Foto: Veranstalter

Freizeitangebote nutzen und dabei sparen, das ist mit der BerlinCard möglich! Und weil gemeinsam alles noch mehr Spaß macht, enthalten über 90 Prozent der Angebote die 2-für-1-Option. Das heißt, BerlinCard-Inhaber sparen mit ihrer Begleitperson 50 Prozent. Die schönsten Erlebnisse schreien nach Wiederholungen? Kein Problem, denn es gilt das So-oft-du-willst-Prinzip, die Angebote können beliebig oft genutzt werden! Karteninhaber wählen von Therme bis Theater über Restaurant und Reisen aus neun verschiedenen

Freizeitkategorien. Einen stets aktuellen Überblick mit allen Details gibt es unter → berlin-card.net oder in der BerlinCard-App.

+ **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x eine BerlinCard.
Kennwort: „BerlinCard“*

Übrigens: S-Bahn-Abonnenten erhalten die BerlinCard zum Vorteilspreis von 24,50 € anstatt 49 € pro Jahr.

→ berlin-card.net
→ sbahn.berlin/rabatte

Hertha am 19. Januar gegen die Bayern

Gewinnspiel*

Hält Neutrainer Jürgen Klinsmann seine Mannschaft in der Erfolgspur?

+ Als Hertha am 1. Spieltag gegen Bayern München ein 2:2 erzwang, stand die Saison in einem guten Licht. Es kam anders, die Fahrt ging in Richtung Tabellenkeller. Erst mit der



Foto: City Press/Hertha BSC

Übernahme durch Jürgen Klinsmann berappelte sich die Mannschaft wieder und holte zum Ende endlich Punkte. Der neue Cheftrainer hat vieles umgekrempelt, die Winterpause verkürzt und bei der Vorbereitungswoche in Florida vor allem an der körperlichen Leistungsfähigkeit gearbeitet: „Wir sind einen großen Schritt vorangekommen. Die Spieler machen einen frischen und lebendigen Eindruck.“ Überprüfung möglich am Sonntag, 19. Januar 15.30 Uhr, im Olympiastadion bei Hertha gegen die Bayern. | mpj

+ **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – 1. FSV Mainz 05“ am 8. Februar 2020 um 15.30 Uhr im Olympiastadion Berlin.

Kennwort: „Hertha BSC – 1. FSV Mainz 05“*

→ herthabsc.de
Olympiastadion Berlin
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 31. Januar 2020 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Neue Gleise für den Nord-Süd-Tunnel

Bei Wochenendsperrungen im Januar wurden Arbeiten gebündelt

Er ist Berlins Top-Tunnel und verbindet bereits seit 1939 unterirdisch den Süden und Norden der Hauptstadt. Heute fahren werktags bis zu 780 Züge der S-Bahn durch den Untergrund, bis zu 42 pro Stunde im Berufsverkehr. Da jede Unterbrechung des Verkehrs weitreichende Folgen für die Linien S1, S2, S25 und S26 hat, kommt es im Nord-Süd-Tunnel jährlich zu einer konzertierten Aktion an den beiden ersten Wochenenden im Januar.

Baubetriebskoordinator Christian Hoffmann von DB Netz ist der Mann mit dem Tunnel(durch)blick, er betreut bereits die zehnte Tunnelsperrung. „Wir beginnen mit der Planung der Aufgaben schon im Februar. Meist kommt allerdings kurz vor knapp noch etwas dazu“, so Christian Hoffmann. Dieses Jahr sind es um die 25 Erneuerungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, die die verschiedenen Gewerke ausführen und deren Ablauf Hoffmann genau geplant hat.

Unter anderem stehen Gleis- und Weichenerneuerungen sowie Reinigungsarbeiten an. Außerdem werden auch die Schienen im Tunnel geschliffen, um den Lärm beim Befahren der engen Bögen im Sommer zu reduzieren. Deren scharfe Kurven sind eine Berliner Besonderheit, deren akustische Auswirkungen unüberhörbar sind.

In diesem Jahr wechseln Gleisbauer darüber hinaus 4.620 Meter Schiene, beziehungsweise 2.310 Meter Streckengleis aus. Das wird je nach Belastung alle 15 bis 25 Jahre nötig. Dafür sind zwei Zweibegebagger im Einsatz. Sie heben die alten 60 Meter langen Schienen

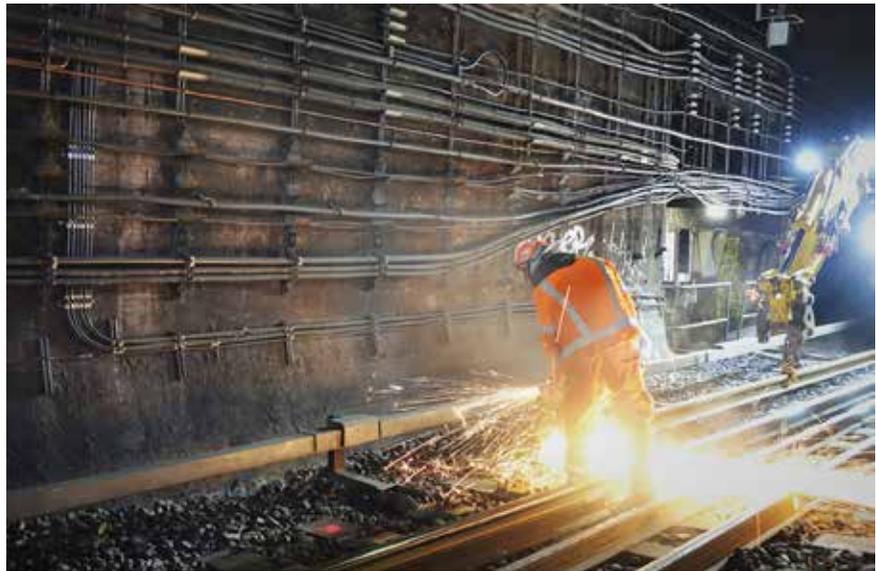


Foto: Alexander Dautitz

Ein Arbeiter kürzt die neue Schiene minimal ein, damit sie genau mittig im Schwellenlager endet und dort später verschweißt werden kann.

beiseite und die neuen in die richtige Position. Davor und dahinter lösen, beziehungsweise befestigen die Arbeiter die Schienen mit den „Kleineisen“ an den Holzschwellen.

Turbinen sorgen für Belüftung

Damit alle im Tunnel gesund und munter bleiben, sorgen elf Turbinen für die sogenannte Bewetterung des Tunnels: Ohne die übliche Bewegung im Tunnel könnte die Konzentration unter anderem von Kohlendioxid und Stickstoffdioxid gefährlich ansteigen.

Neben sieben Messpunkten, die bei Überschreitung der Grenzwerte Alarm schlagen, trägt Hoffmann ein Gerät, das die Konzentration der Gase in der Luft misst.

Hoffmanns Fazit am zweiten Wochenende der Sperrung? „Wir liegen gut im Plan, morgen werden die Schienen verschweißt und die letzten kleinen Arbeiten in den Bahnhöfen abgeschlossen.“ In wenigen Wochen gehen er und sein Team dann schon in die Planung fürs nächste Jahr. Denn die nächste Sperrung kommt bestimmt.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- ➔ sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon:
☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- ➔ bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio:
☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter:
deutschbahn.com/bauinfos



NEB

- ➔ NEB.de
- NEB-Kundencenter:
☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- ➔ odeg.de
- ODEG-Servicetelefon:
☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- ➔ hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon:
☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: 16.01. (Do) bis 02.02.2020 (So)



S1 1
Zehlendorf - Friedenau

Nacht 16./17.01. (Do/Fr)
 22:15 Uhr bis 1:30 Uhr,
Nächte 19./20.01. (So/Mo)
 bis 23./24.01. (Do/Fr)
 jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Zehlendorf <> Friedenau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <> Gesundbrunnen)
Grund: Brückenbauarbeiten an der Moltkebrücke

S1 S25 2
Teltow Stadt/Gesundbrunnen - Frohnau/Teigel

Nacht 26./27.01. (So/Mo)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Schönholz <> Waidmannslust/Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt (ab 22 Uhr Ausfall der Fahrten nach Waidmannslust/Frohnau)

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Schönholz bis Waidmannslust 1 Minute früher. Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher sowie von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel ca. 7 bis 8 Minuten früher. In Tegel hat die S25 ca. 8 Minuten Aufenthalt und fährt von dort weiter planmäßig nach Hennigsdorf. Der Zug Teltow Stadt ab 0:25 Uhr nach Hennigsdorf (an 1:27 Uhr) fährt planmäßig. Der Zug Teltow Stadt ab 0:45 Uhr nach Potsdamer Platz (an 1:09 Uhr) fährt ebenfalls planmäßig.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)
 S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)
Grund: Weichenschleifen in Schönholz

S1 S25 S8 3
Teltow Stadt/Gesundbrunnen - Frohnau/Teigel

Nacht 27./28.01. (Mo/Di)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 nutzen bitte zwischen Bornholmer Straße <> Schönholz

die S25 oder zwischen Bornholmer Straße <> Birkenwerder die S8 (im 20-Minutentakt).
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S25 nutzen bitte zwischen Gesundbrunnen <> Bornholmer Straße die S1 oder S2.
Taktänderung: Bornholmer Straße <> Schönholz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Schönholz bis Waidmannslust 2 Minuten früher. Die S25 fährt von Bornholmer Straße bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher sowie von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel ca. 7 bis 8 Minuten früher. In Tegel hat die S25 ca. 8 Minuten Aufenthalt und fährt von dort weiter planmäßig nach Hennigsdorf. Der Zug der S25 Bornholmer Straße ab 0:14 Uhr nach Hennigsdorf (an 0:47 Uhr) beginnt erst um 0:18 Uhr in Schönholz. Der Zug der S25 Hennigsdorf ab 23:48 Uhr nach Bornholmer Straße (an 0:11 Uhr) endet bereits um 0:08 Uhr in Schönholz.
Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße beginnt bis 23:54 Uhr die S25 nach Hennigsdorf auf Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der S1 bzw. S2 aus Gesundbrunnen ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S25 in Richtung Schönholz/Hennigsdorf den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei)

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: 16.01. (Do) bis 02.02.2020 (So)

Fortsetzung von ~~Seite 19~~

~~(Priesterweg ab 13, 33, 53) von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).~~

~~Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:~~

~~S2 fährt Blankenfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: AttilasträÙe <-> Buch)~~

~~Grund: Vegetationsarbeiten~~

S2 7 WE

Blankenfelde – AttilasträÙe

18.01. (Sa) 8 Uhr bis 16 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow <-> Lichtenrade <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde

Fahrplanänderung: In AttilasträÙe hat die S2 nach Marienfelde 4 Minuten Aufenthalt und fährt von AttilasträÙe bis Marienfelde 4 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Marienfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: Marienfelde <-> Buch)

Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ausgestattet ist, besteht für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste dort keine Umsteigemöglichkeit zwischen der S2 und dem Ersatzverkehr. Für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative wird ein Fahrdienst eingerichtet. Fahrtwünsche bitte unter Tel. 030 860 96 410 (DB SEV GmbH) anmelden.

Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik, Vegetationsarbeiten

~~S2~~ 8 **entfällt**

~~Lichtenrade – AttilasträÙe – Priesterweg~~

~~22.01. (Mi), 23.01. (Do), 24.01. (Fr) und 27.01. (Mo) jeweils 9 Uhr bis 15 Uhr~~

~~**Taktänderung:** Lichtenrade <-> AttilasträÙe S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt~~

~~**Fahrplanänderung:** Die S2 fährt von Lichtenrade bis Südkreuz 1 Minute früher.~~

~~**Bahnsteigänderung:** In Schichauweg, Buckower Chaussee und Priesterweg fährt die S2 nach Bernau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). In Priesterweg fährt die S2 nach AttilasträÙe (Priesterweg ab 03, 23, 43) von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).~~

~~Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:~~

~~S2 fährt Blankenfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: AttilasträÙe <-> Buch)~~

~~Grund: Vegetationsarbeiten~~

S2 9

Zepernick – Bernau

Nächte 27./28.01. (Mo/Di) und 28./29.01. (Di/Mi) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Zepernick (Schöner Straße) <-> Bushaltestelle „Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> Bernau

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Blankenfelde <-> Zepernick

Grund: Brückenarbeiten

S46 S8 S9 10

Königs Wusterhausen/ Flughafen Schönefeld – Schöneeweide

Nacht 16./17.01. (Do/Fr)

1:10 Uhr bis 1:35 Uhr

Zugverkehr verändert:

S46 Der Zug Königs Wusterhausen ab 1:01 Uhr nach Grünau (an 1:16 Uhr) entfällt.

Der Zug Westend ab 0:16 Uhr nach Königs Wusterhausen (an 1:16 Uhr) endet bereits um 0:59 Uhr in Grünau und fällt von Grünau bis Königs Wusterhausen aus. Bitte alternativ den Regional-Express RE2 (Ostkreuz ab 1:02 Uhr, Königs Wusterhausen an 1:21 Uhr) nutzen.

Der Zug Westend ab 0:36 Uhr nach Grünau (an 1:19 Uhr) endet bereits um 1:10 Uhr in Schöneeweide und fällt von Schöneeweide bis Grünau aus. Bitte alternativ die Nachtbusverbindung mit N65 und N68 mit Umstieg am S-Bf Adlershof (S-Bf Schöneeweide ab 1:16 Uhr, S-Bf Adlershof an 1:19 Uhr/ab 1:19 Uhr, S-Bf Grünau an 1:23 Uhr) nutzen.

S8 Der Zug Pankow ab 0:50 Uhr nach Grünau (an 1:27 Uhr) endet bereits um 1:18 Uhr in Schöneeweide und fällt von Schöneeweide bis Grünau aus. Bitte Alternativ die Nachtbusverbindung mit N65 und N68 mit Umstieg am S-Bf Adlershof (S-Bf Schöneeweide ab 1:46 Uhr, S-Bf Adlershof an 1:49 Uhr/ab 1:49 Uhr, S-Bf Grünau an 1:53 Uhr) nutzen.

S9 Der Zug Spandau ab 0:18 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 1:25 Uhr) endet bereits um 1:13 Uhr in Schöneeweide und fällt von Schöneeweide bis Flughafen Schönefeld aus. Bitte alternativ die Nachtbusverbindung mit N65 und N60 mit Umstieg am S-Bf Adlershof (S Schöneeweide ab 1:16 Uhr, S Adlershof an 1:19 Uhr/ab 1:19 Uhr, S Flughafen Schönefeld an 1:40 Uhr und Flughafen Schönefeld Terminal an 1:42 Uhr) nutzen. Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) beginnt erst um 1:32 Uhr in Schöneeweide und fällt von Flughafen Schönefeld bis Schöneeweide aus. Bitte alternativ die Nachtbusverbindung mit N60 und N65 mit Umstieg am S-Bf Adlershof (Flughafen Schönefeld Terminal ab 1:18 Uhr, S Flughafen Schönefeld ab 1:20 Uhr, S Adlershof an 1:36 Uhr/ab 1:38 Uhr, S-Bf Schöneeweide an 1:41 Uhr; der Bus fährt weiter über S-Bf Treptower Park nach S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße) nutzen.

Grund: Softwarewechsel zur Inbetriebnahme des neuen Zugbeeinflussungssystem (ZBS)

S41 S42 11

Gesundbrunnen

Nacht 28./29.01. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Gesundbrunnen fährt die S42 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 von Gleis 2 (Gleis in Richtung Wedding/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

S42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

Grund: Weichenarbeiten in Gesundbrunnen

S46 12 WE

Königs Wusterhausen – Zeuthen

18.01. (Sa), 19.01. (So), 25.01. (Sa), 26.01. (So), 01.02. (Sa), 02.02. (So) und 08.02. (Sa)

jeweils 8 Uhr bis 16 Uhr,

09.02. (So) 20 Uhr

bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Königs Wusterhausen <-> Wildau <-> Zeuthen

Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Zeuthen bis Grünau 2 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S46 fährt Zeuthen <-> Westend (Sa+So nachmittags Zeuthen <-> Gesundbrunnen)

In Zeuthen beträgt der Weg zwischen dem S-Bahnsteig und der Haltestelle des Ersatzverkehrs mit Bussen ca. 500 Meter. Der Zugang zum S-Bahnsteig Zeuthen ist derzeit nur über den Bahnübergang Forstweg oder eine provisorische Fußgängerbrücke in der Nähe des Bahnübergangs möglich. Die Abfahrt der Busse erfolgt in der Schulstraße (in der Nähe des derzeit geschlossenen Fußgängertunnels).

Grund: Vegetationsarbeiten

S5 (S75) 13 WE

Mahlsdorf – Lichtenberg – Ostkreuz

17.01. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 20.01. (Mo) 1:30 Uhr,

24.01. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 27.01. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Mahlsdorf (Treskowstraße) <-> Kaulsdorf <-> Wuhletal <-> Bushaltestelle „SchloÙpark Biesdorf“ (Halt für Biesdorf) <-> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für Biesdorf) <-> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße)

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S5 fährt Strausberg Nord <-> Mahlsdorf und Karlshorst <-> Ostkreuz <-> Westkreuz

S75 fährt Wartenberg <-> Westkreuz (10-Minutentakt Wartenberg <-> Warschauer Straße, im Nachtverkehr Wartenberg <-> Ostbahnhof)

Zwischen Strausberg Nord <-> Mahlsdorf kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen achten.

Bitte zwischen Wuhletal <-> Lichtenberg <-> Frankfurter Allee <-> Alexanderplatz auch die U5 nutzen. In der Nacht So/Mo besteht in der Zeit von 22 Uhr bis 1 Uhr zwischen Lichtenberg <-> Frankfurter Allee U-Bahn-Pendelverkehr (im 10-Minutentakt).

Grund: Bauarbeiten für das ESTW S5 Ost, Schwellenauswechslungen

S8**Blankenburg – Birkenwerder****14**
WE**25.01. (Sa) 22 Uhr durchgehend bis 27.01. (Mo) 1:30 Uhr****Taktänderung:** Blankenburg <> Hohen Neuendorf S-Bahnverkehr nur im 40-Minutentakt**Fahrplanänderung:** Die S8 fährt von Mühlenbeck-Mönchmühle bis Birkenwerder 7 Minuten später. Im Früh-/Abendverkehr fährt die S8 von Blankenburg bis Birkenwerder 20 bis 27 Minuten später.**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**
I S8 fährt Grünau <> Blankenburg/BirkenwerderBitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S1 nutzen.
Grund: Brückenarbeiten an der A114**S9****Friedrichstraße – Westkreuz****15**
**Nächte 29./30.01. (Mi/Do) und 30./31.01. (Do/Fr) jeweils 1:30 Uhr bis 3:50 Uhr****Teilausfall von Zugfahrten:** Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.**Grund:** manuelle Gleis- und Feinreinigung, Brückenprüfung

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):**S5 S7 S75****Wuhletal/Springpfuhl – Lichtenberg – Ostkreuz****03.02. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr****Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

In den Nächten Mo/Di bis Do/Fr und So/Mo besteht in der Zeit von 22 Uhr bis 1 Uhr zwischen Lichtenberg <> Frankfurter Allee U-Bahn-Pendelverkehr (im 10-Minutentakt).

Ersatzverkehr mit Bussen:**Bus S5:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)**Bus S7, S75:** Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg**Bus S5:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg (nur in den Nächten Mo/Di bis Do/Fr und So/Mo nach dem U-Bahn-Betriebsschluss)**Taktänderung:** Ahrensfelde <> Springpfuhl und Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr jeweils nur im 20-Minutentakt**Taktänderung:** nur vom 07.02. (Fr) 22 Uhr bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr Lichtenberg <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S7**Fahrplanänderung:** Die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg/Strausberg Nord fährt in Wuhletal 1 Minute früher. Die S7 fährt von Springpfuhl nach Ahrensfelde 10 Minuten später (Springpfuhl ab 14, 34, 54). Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 5 Minuten später (Wartenberg ab 01, 21, 41) sowie von Springpfuhl bis Wartenberg 5 bis 6 Minuten später (Springpfuhl ab 06, 26, 46). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Lichtenberg bis Nöldnerplatz 1 Minute früher.**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg ankommen,

müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Gleisänderung: In Hohenschönhausen, in Gehrenseestraße und in Springpfuhl fährt die S75 jeweils vom Gleis der Gegenrichtung.**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

I S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Wuhletal) und Lichtenberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: in den Hauptverkehrszeiten Lichtenberg <> Westkreuz, außerhalb der Hauptverkehrszeiten Ostkreuz <> Westkreuz, diese Fahrten beginnen/enden in Karlshorst), vom 07.02. (Fr) 22 Uhr bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr Karlshorst <> Ostkreuz <> Westkreuz

I S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl und Lichtenberg <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

I S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl
Grund: Neubau der Rhinstraßenbrücke (Beseitigung Hindernis unter Mittelpfeiler), Arbeiten am ESTW S5 Ost

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

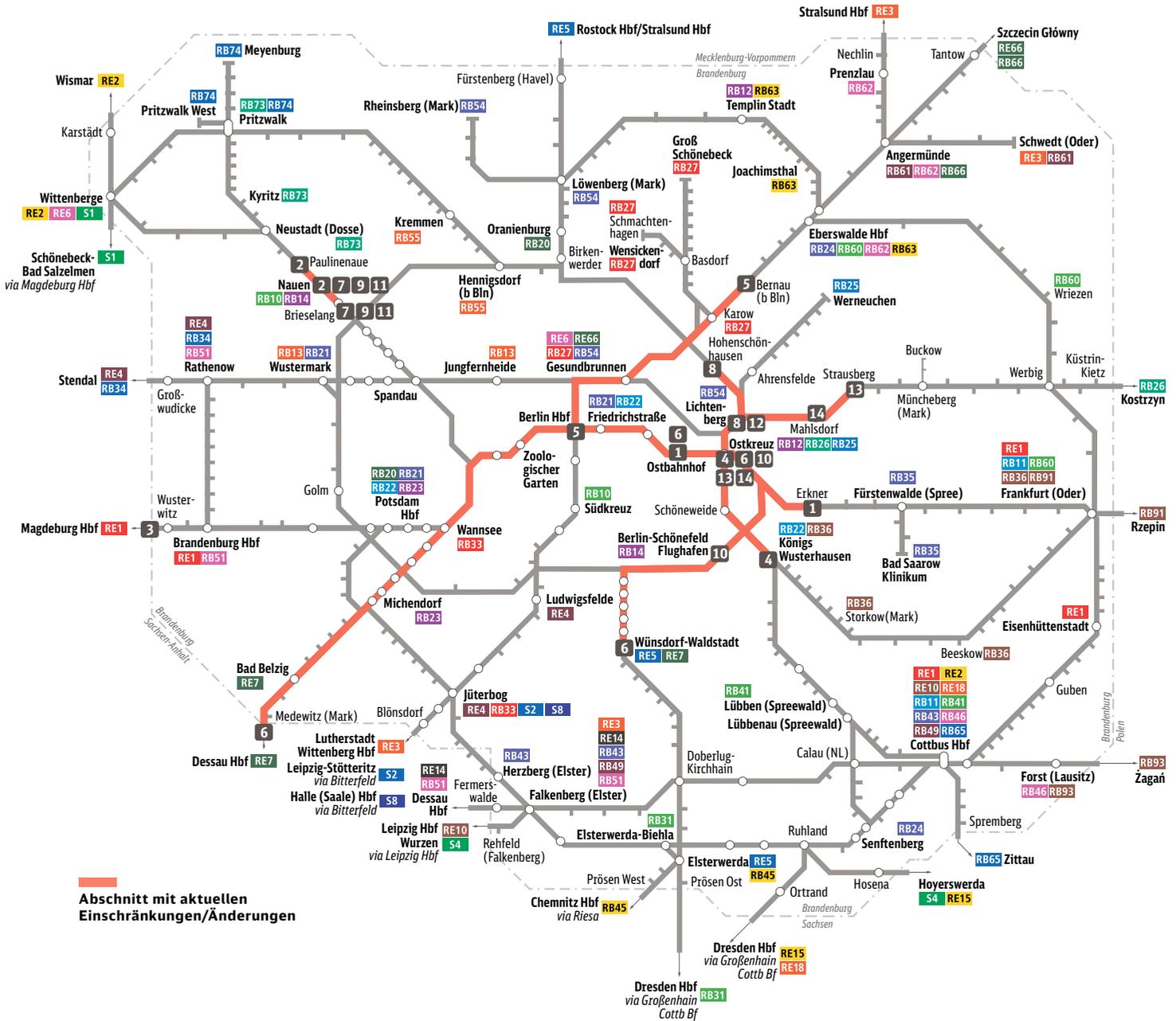
U2**Potsdamer Platz****durchgehend bis 12.10.2020 (Mo)****kein Halt in Richtung Ruhleben:** Die Züge nach U-Bf Ruhleben fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus S+U-Bf Pankow nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach U-Bf Ruhleben fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mohrenstraße und steigen dort um.

I U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: 16.01. (Do) bis 02.02.2020 (So)



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE1 (DB)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Vom 24.01. (Fr) ca. 22 Uhr bis 01.02. (Sa) ca. 2 Uhr
 I Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Erkner und Berlin Ostbahnhof
 I Ersatz durch S-Bahn (Linie S 3), einzelne Züge werden durch Busse ersetzt

RE2 (ODEG)
Wismar - Berlin - Cottbus
Vom 12.01. (So) bis 20.01. (Mo) ca. 1 Uhr
 I Ausfall der Züge zwischen Nauen und Paulinenaue
 I Ersatz durch Busse und Züge der RB10 und RB14 (ab 18.01.)
Vom 20.01. (Mo) bis 02.02. (So)
 I an verschiedenen Tagen diverse Einschränkungen auf der gesamten Strecke
Am 25./26.01. (Sa/So)
 I Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhausen und Berlin Ostkreuz
 I Ersatz durch Busse und Züge der RB14 und S9

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
Vom 20.01. (Mo) bis 25.01.20 (Sa) jeweils ca. 22.45 Uhr bis 4.20 Uhr, vom 27.01. (Mo) bis 01.02.20 (Sa) jeweils ca. 22.45 Uhr bis 4.20 Uhr
 I Ausfall der Züge der Linie RE3 zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Berlin)
 I Ersatz durch S-Bahn (Linie S 2), einzelne Züge werden durch Busse ersetzt

RE7 (DB)**Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt****Vom 24.01. (Fr) ca. 22 Uhr**  **6**
bis 01.02. (Sa) ca. 2 Uhr

- ! Linie RE7 wird geteilt und verkehrt Dessau Hbf – Berlin Ostbahnhof und Berlin Ostkreuz (Ringbahn) – Wünsdorf-Waldstadt
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin Ostkreuz die S-Bahn (Linien S3, S5, S7)
- ! einzelne Züge werden zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Ostkreuz über Berlin Gesundbrunnen umgeleitet; Fahrgäste benutzen ab/bis Berlin-Wannsee die S-Bahn (Linie S7)

RB10 (DB)**Nauen – Berlin Südkreuz****18.01. (Sa) und 19.01. (So)** **WE 7**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RB10 zwischen Nauen und Brieselang
- ! Ersatz durch Busse

RB12**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****Vom 25.01. (Sa) bis 27.01. (Mo)** **WE 8**

- ! einzelne Züge im Tagesverlauf beginnen erst in Lichtenberg
- ! diese Züge fahren früher ab Lichtenberg und Hohenschönhausen

RB14 (DB)**Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen****Noch bis 17.01. (Fr)**  **9**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall der Züge der RB14 zwischen Nauen und Brieselang
- ! Ersatz durch Busse

Vom 25.01. (Sa) ca. 5 Uhr  **10**
bis 31.01. (Fr) ca. 23 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB14 zwischen Berlin Ostkreuz und Schönefeld
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Berlin Ostbahnhof bzw. Berlin Ostkreuz und Schönefeld die S-Bahn
- ! einzelne Leistungen werden zwischen Berlin Ostkreuz und Berlin-Spandau über Berlin Gesundbrunnen umgeleitet; Fahrgäste mit dem Fahrziel Berlin Stadtbahn benutzen die S-Bahn

Vom 01.02. (Sa) bis 13.02. (Fr)  **11**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB14 zwischen Brieselang und Nauen
- ! Fahrgäste von und nach Nauen benutzen die Linie RB10

RB25 (NEB)**Berlin Ostkreuz – Werneuchen****Vom 25.01. (Sa) bis 27.01. (Mo)** **WE 12**

- ! einzelne Züge im Tagesverlauf enden bereits in Lichtenberg

RB26 (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn****Vom 17.01 (Fr) ab 22:30 Uhr** **WE 13**
durchgehend bis 19.01. (So) sowie
vom 24.01 (Fr) ab 22:30 Uhr
durchgehend bis 26.01. (So)

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
- ! Ersatz durch S-Bahn bzw. Busse über Erkner (RE1/S3)

Am 31.01. (Fr) von 12 bis 15 Uhr  **14**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- ! Ersatz durch S-Bahn



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?



Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben

Foto: David Ulrich

» Sonderfahrt einer ungewöhnlichen Art

Adidas präsentierte seine Collection 2006 im S-Bahnzug

Über solch einen, etwas schwankenden, Laufsteg (besonders in den Kurven) sind die Modells noch nie geschritten. Aber Adidas war diesmal auf der Suche nach einem ganz besonderen Ort für die Präsentation der Sommerkollektion 2006. Gefunden wurde er bei der S-Bahn Berlin in einem modernen, durchgehenden Halbzug der BR 481. Über 400 internationale Journalisten, Händler und Prominente erlebten, was 35 Modells an sportlicher Freizeitkleidung auf dem 75 Meter langen Laufsteg präsentierten.

Der Sonderzug der ganz besonderen Art – mit adidas-Anzeige im Fahrzielanzeiger – war zwischen den Bahnhöfen Jannowitzbrücke und Westkreuz (und zurück) unterwegs. Die Modells stiegen an einzelnen Bahnhöfen ein und wieder aus, wenn sie den Zug durchschritten hatten. Zur Kollektion gehört alles, was sportliche Freizeitkleidung ausmacht – von Sportjacken über Badeanzüge, Shirts bis hin zu Taschen und Schuhen. ☞

Dieser Artikel erschien in der punkt3-Ausgabe vom 28. Juli 2005.

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 30. Januar 2020

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Fax 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr

→sbahn.berlin/kontakt
Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/
FIRMINTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1–8
10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen, Ostbahnhof
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSGELT

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam

E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-6881 / -6882
Fax 0331 235-6889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 0180 6996633*

DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 09001 990599**
Fax 0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-
SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

☎ 0180 6512512*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Spandau***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf (DB-Schalter

in der Touristinformation)
Mo-So 8.00 – 18.00 Uhr

NOSTALGIEFAHRTEN

☎ 030 67897340
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten